Nehmt einmal einen Fünfliber aus eurem Sparkässeli oder eurem Portemonnaie und schaut ihn genau an. Vermutlich seht ihr vorne das Schweizerwappen und hinten die Darstellung des Älplers. Was einem meistens nicht auffällt, ist dass der Fünfliber am Rand eine Inschrift trägt. Dort steht: ‘’DOMINUS PROVIDEBIT’’. Das ist Lateinisch und heisst übersetzt ,,Der Herr wird versorgen``. Eine Aussage, die nicht aktueller sein könnte. Vermutlich haben die meisten von euch in den letzten Wochen zum ersten Mal leere Regale in der Migros oder im Coop gesehen. Das kann einen Nachdenklich oder auch sogar Ängstlich stimmen. Denn es wird einem bewusst, wie abhängig wir doch sind. Und gerade darum ist dieser Vers extrem passend zur aktuellen Situation. Ausserdem ist die Tatsache, dass dieser Vers in einer Münze eingeprägt ist, ein klares Bekenntnis dazu, dass wir letztendlich immer von Gott abhängig sind- egal wieviel Geld wir haben. In meinen Augen ist das eine sehr starke Botschaft, die Ich als Landwirt auch immer wieder hautnah erlebe. Wir können Säen, Düngen und Pflegen, doch fürs Wachsen und Gelingen sind wir auf Gott angewiesen, wir können nicht alles bis ins letzte Detail beeinflussen.

In diesem Sinne: Sorgt euch nicht- Der Herr wird Versorgen

Eine gesegnete Woche

Torx